

Bericht Symposium "Reform des PsychThG - Unverzichtbare Praxisinhalte für die psychotherapeutische Aus- und Weiterbildung", 05.11.15 Berlin

Im Symposium "Reform des PsychThG - Unverzichtbare Praxisinhalte für die psychotherapeutische Aus- und Weiterbildung" – veranstaltet vom bvvp und elf weiteren Verbänden am 05. November in Berlin – wurde ein Positionspapier zu den Mindestvoraussetzungen für die Umsetzung der Forderungen des 25. Deutschen Psychotherapeutentages zur Reform der Psychotherapieausbildung vorgestellt. Dieses Papier war im Vorfeld gemeinsam von den teilnehmenden Verbänden erarbeitet worden.

Die TeilnehmerInnen widmeten sich der Frage unverzichtbarer Praxisinhalte einer zukünftigen Psychotherapeuten-Aus- und Weiterbildung. Dabei wurde deutlich, wie wichtig der Praxisbezug zum Erlernen des Psychotherapeutenberufes ist. Im Anschluss fand ein Podium, u.a. mit dem Mitglied des Gesundheitsausschusses, Dirk Heidenblut und Vertretern verschiedener Ministerien, Wolfgang Schreck vom Vorstand der BPtK sowie dem bvvp-Vorstandsmitglied Martin Klett statt.

Ariadne Sartorius

Berlin, 05.11.2015